

Verbotener Hundehandel im SV,

Thema: Josephine Kao und Reinhardt Meyer

Die Mitgliedschaft im SV ist erbost. Erbost über seine Funktionäre die nichts tun gegen die vielen (angezeigten) Verstöße im Schosse des Vereins.

Immer wieder werden die Machenschaften des Bundeszuchtwartes **Reinhardt Meyer und seine Komplizen** angezeigt. Vorstand, Rechtsamt und Landesgruppenvorsitzende, sowie Bundesdelegierten machen nichts! Sie sind Ihrer Ämter nicht würdig, viele müssen beteiligt sein an der Arbeitsweise im Verein und an der Bereicherung.

Die aktuellsten Meldungen in mein Gästebuch zeigen an, wie die Mitglieder es empfinden, wenn an die Spitze des Vereins der Korruption nicht sofort Einhalt geboten wird:

Titel: **Unzufriedenheit** - Reaktion:

Solange ihr Euch nicht einig seid, solange wird es diese Schiebereien im SV geben. Es wird sich nichts ändern.

Wenn man aber auf der Bundessiegerzuchtschau Ulm nach der Aufstellung des letzten Ringes des Herrn Bundeszuchtwartes das Stadion demonstrativ verlassen würde, wäre es ein Zeichen unsererseits, dass wir so nicht mehr weitermachen wollen.

Macht Euch mal selber Gedanken darüber. Denn die vorderen Plätze sind alle schon an Freunde vergeben und die anderen machen die Lückenfüller.

Wir werden heuer wieder eine **Kao-Siegerschau** vorfinden.

Diese Frau hat ihre Finger wiederum bei sehr vielen Hunden drin, wo ihr vielleicht nicht vermutet.

Stephanie

Titel: **Kartheiser** - Reaktion:

Na, er wird halt über sehr viele Richter und deren Machenschaften Bescheid wissen. Dem kleinen Mitglied fährt der SV an den Karren aber den Herrn Richter nicht!

Die können einfach munter weiter machen.

Bei denen wird alles unter den Teppich gekehrt. Die im SV müssen doch kaum noch laufen können, solche Wölbungen muss es da schon geben.

Wenn **Kartheiser** wieder eingesetzt wurde als Richter dann frage ich mich, für was brauchen wir überhaupt noch einen SV.

Titel: **Machenschaften der Kao** - Reaktion:

Kao, was wissen wir über sie?

Sie und ihre Schwester leben bei den Chinesen denen Sie Hunde verkaufen wird oder schon hat. Dann hat sie ein sehr gutes Verhältnis zum Bundeszuchtwart Herrn Reinhardt Meyer. Sie manipuliert viele Richter.

Sie ist eiskalt und geht über Leichen, soviel steht fest.

Auch heuer wieder wird sie hochplatzierte Hunde haben. Und wir können nichts dagegen machen.

Die meisten Hunde die ihr schon lange gehören laufen noch auf die alten Besitzer.

(Anmerkung Bloggen.be/hd: Verstösst gegen die SV-Verordnungen und muss geahndet werden! Die Ahnentafel müssen sofort nach einem Besitzerwechsel abgeändert werden)

Mit wem arbeitet sie zusammen? Wer ist ihr hörig?

Eins steht fest, der Clan aus Bayern-Süd läuft unter ihr. (**Sievers und Co.**) Nicht um sonst hebt sie deren Hunde und versorgt die Personen mit Getränke.

Wir sind ja nicht doof oder?

Was mich unter anderem noch ärgert ist, dass die Richter alle der Meinung sind:
„Die kleinen Aussteller und Züchter merken nicht den offensichtlichen Betrug was alle machen.“ Falsch gedacht, meine Herren Richter!
Was Stephanie schreibt finde ich gar nicht so schlecht.
Das Stadion heuer ruhig verlassen ist eine sehr gute Idee.
Habe übers ganze Jahr nun die SID-Info verfolgt und muss leider feststellen, dass immer die gleichen Hunde und Besitzer vorne laufen.
Es sind immer dieselben:
Wortmann mit Hoffmann, Benitz, Buss, Rieker, Weber, Gumbel, Wüst, Hohmann.
Haben die wirklich solche Ausreiser? Nein haben die nicht, im Gegenteil.
Manche Hunde kann man gar nicht anschauen. Die haben nicht bessere Hunde wie wir, sondern nur bessere Kontakte zum jeweiligen Richter.
So ist es nun mal.
Alle, alle die ich aufgezählt habe, gehen über Leichen um ihr Ziel zu erreichen.
Denkt darüber mal nach. Und nehmt Euch die Zeit mal zu schauen ab wann zum Beispiel Herr **Wortmann Dirk** so erfolgreich geworden ist!
Natürlich seit dem Herr Meyer an der Macht ist.
Aber schaut selber mal nach. Und entscheidet selber.

Wir haben bereits mehrfach darauf hingewiesen, dass **die Hundehändlerin Josephine Kao** Unterschlupf findet im Hause eines Schäferhundzüchters des SV, und zwar bei **Ottmar Grünewald** in Neu-Isenburg: Ottmar Grünewald, Dornhofstr. 31 a, 63263 Neu-Isenburg.

Nachdem seinen Deckrüden **Franco vom Kuckucksland** am Ende des Jahres 2011 seine letzten Deckakte absolviert hat, hat er ihn anscheinend verkauft, die Verkaufssumme muss erfragt werden:

***Franco vom Kuckucksland 2218278 SchH3 (79) O. Grünewald, Dornhofstr. 31 a, 63263 Neu-Isenburg**
21.12.11 *Lana vom Hirschmorgen 2207216 SchH1 (94) R. Woldrich, Vogelbeerweg 3, 69181 Leimen
23.12.11 *Jura vom Gamsetal 2224007 SchH1 (79) A. Schroth, Bahren 7, 07389 Peuschen
27.12.11 *Vallie vom Haus Kirschtal 2189547 SchH1 (86) J. Richards-Mostosky, 20250 Seventeen Mile Road, USMarshall, MI 49068
29.12.11 *Irina vom Frankengold 2239395 SchH2 (75) F. Goldlust, Landsberger Str. 213, 12623 Berlin

Herr Grünewald ist aber zurzeit Mit-Besitzer und Halter des Deckrüden „**Opus vom Radhaus**“, aus dem Einflussbereich der **Josephine Kao** (dazu später mehr). Die letzten Deckakte dieses Hundes (diese die 2012 beim SV publiziert wurden) bieten wir an dieser Stelle chronologisch an:

***Opus v. Radhaus 2269745 SchH2 (73) O. Grünewald, Dornhofstr. 31 a, 63263 Neu-Isenburg**
06.01. *Eyka von Vierhundert Hertz 2204487 SchH3 (78) F. Schlenzig, Akazienstr. 5, 69514 Laudenbach
11.01. Kratmosens Halloween DKK 09318/2010 (84) Siangerup Hundepension, T. Rommelhoff, Örnholmvej 4 Manderup, DK-3550 Slangerup
13.01. Anshie vom steilen Ufer 2233608 SchH1 (73) A. Britsch, Buigenweg 12, 88521 Ertingen
15.01. *Kratmosens Emma DKK 06473/2009 SchH1(91) J. Frederiksen, Kloervervej 5, DK-4671 Ströby
20.01. *Venezia vom Uhlbachtal 2200462 SchH1 (82) M. Jakesch, Voggenhof 6, 71566 Althütte
21.01. *Nathalie vom Ochsentor 2198625 SchH1 (73) H. Gyurko, Öschelbronnerweg 22, 13469 Berlin
23.01. Ascari's Larissa NKK 21401/2011 D. Strandberg, Stibyvägen 50, S-294 95 Sölvesborg
07.02. *Nena von Unterhain 2168715 SchH2 (78) H. Pillmeier, Sonnenstr. 12, 63743 Aschaffenburg
05.03. *Otti vom Kuppenturm 2209661 SchH3 (85) B. Möller, Hauptstr. 49 a, 98746 Meuselbach
18.03. *Ankaa vom Nadelhaus 2236008 SchH1 (81) A. Kartheiser, Richtenweg 4 a, 54597 Feuerscheid
26.03. *Topsi vom Emkendorfer Park 2208153 SchH1 (82) H.-J. Begier, Nortorfer Str. 42, 24589 Ellerdorf
27.03. *Kassieger Renata 2257507 SchH1 (73) S. Belfield, Bungay, Scott Wood Lane, GB-Leeds LS7 2DP
08.04. *Nira vom Klostermoor 2187635 SchH1 (78) F. Bennedbaek, Ved Klintebakken 3, DK-3390 Hundested
04.05. *Grace-Goya Dromax SLR 014793 IPO1(91) D. Sule, Andrije Zajc 7, HR-10000 Zagreb
24.05. (*)Vanessa Di Croce Santo Spirito LOI 09/114378 (IPO1)(93) L. Bricchi, Via Bondiocca 7, I-29010 Castelvetro Piacentino (PC)
04.06. *Alice von der Dänischen Wieck 2235095 SchH1 (75) K. Schult, Meierei 9, 17509 Kemnitz
05.06. *Jerina vom Christinen Brunnen 2212692 SchH3 (80) C. Huster, Farwickstr. 13, 33428 Marienfeld
21.06. (*)Juzhnyi Bljuz Zholfi RKF 2385085 (IPO1) S. Prestupko, Belarusskaya 6, RU-Novorossiysk

Das bedeutet einen Umsatz von etwa 18 Deckakte à 800 Euro = 14.400 Euro.
Aller Wahrscheinlichkeit nach, müsste diesen Umsatz mit Frau Josephine Kao geteilt werden.
Der Rüde hat 2011 schon 10 weitere Deckakte aufzeichnen lassen, insgesamt hat der junge Rüde somit schon **22.400 Euro** Umsatz für **Grünewald/Kao** erwirtschaftet.

Ebenfalls im Einflussbereich von **Grünewald/Kao** stand die Hündin **Yamina La Mirage**, siehe bitte Bild anbei.



**Mittig Herr Grünewald bei einer Zuchtschau in Bellheim,
rechts am Bildrand der omnipräsente Luciano Musolino**

Es wird jeden einleuchten, dass **Ottmar Grünewald vom Zwinger „vom Kuckucksland“** eine Mail bezüglich der Frau, die er in seinem Hause über verschiedene Monate im Jahr hinweg eine Bleibe bietet und mit der er gewinnträchtige Geschäfte macht, NICHT beantworten wird. Da kann man sich die Mühe des Schreibens ersparen.

Ein SV-Zuchtrichter aber, zumal Landesgruppenzuchtwart, MUSS etwaige Fragen über seine Kontakte mit einer im gemeinnützigen Verein tätigen **Hundehändlerin** beantworten, dazu hat er als Vereinsfunktionär sogar eine zwingende Pflicht. Ausgerechnet ein Ersatzbeisitzer des neugegründeten Richterehrenrates, **Herr Hans-Peter Fetten**, verweigert aber die Fragen eines kritischen SV-Mitgliedes im Bezug auf die gewerblichen und deshalb verbotenen Aktivitäten dieser Frau. Bekanntlich hat auch er einen Rüden, Yumo vom Finkenschlag, über Kao nach China verkauft. Die Verkaufssumme müsste erfragt werden:

* **Fetten**, Hans-Peter, Am Finkenschlag 39, 41069 Mönchengladbach,
Tel. 02161 542798 - Fax: 02161 3030516 - Mobil: 0171 4015370 - E-Mail: fettenha@aol.com

Also muss sich nicht nur Herr Grünewald unangenehme Fragen über Frau Josephine Kao gefallen lassen, auch Herr Fetten muss sich diesbezüglich befragen lassen, er hüllt sich aber in Schweigen. Wir haben es versucht, eine Antwort haben wir bis heute trotz Anmahnung NICHT erhalten!

Kopie E-Mail an Hans-Peter Fetten:

Van: Jan Demeyere [mailto:j.demeyere@skynet.be]
Verzonden: zaterdag 7 juli 2012 16:20
Aan: 'Fettenha@aol.com'
Onderwerp: Unbeantwoorde E-Mail

Hallo Herr Fetten,

Bisher haben Sie mir alle Fragen (ziemlich) zufriedenstellend beantwortet, zumindest haben Sie keine ausgelassen.

Deshalb ist es sehr auffällig, wenn nicht „suspekt“, dass Sie meine letzte Frage unbeantwortet gelassen haben.

Ich schicke diese Frage mit Andrang zurück (siehe bitte unten), und rechne fest mit einer raschen Beantwortung.

Was können Sie mir über Josephine Kao (und Chen Jinfei, den Präsidenten des CSV) erzählen?

Mit sportlichen Grüßen,

Jan Demeyere

KORREKTUR nach Erhalt einer E-Mail von Herrn Fetten am 29. August 2012:

Wir kommen die Bitte der Richtigstellung gerne sofort nach:

Van: Fettenha@aol.com [mailto:Fettenha@aol.com]
Verzonden: woensdag 29 augustus 2012 10:20
Aan: j.demeyere@skynet.be
Onderwerp: gsd-legends.eu/varia/kao-Fetten-Mayer.pdf

Sehr geehrter Herr Demeyere

In Ihrer Veröffentlichung "gsd-legends.eu/varia/kao-Fetten-Mayer.pdf" stellen sie Behauptungen auf, die nicht unkommentiert bleiben können.

Ich habe keinen Kontakt zur Hundehändlerin Frau Kao.

Wenn ich einen von mir selbst gezüchteten und in meinem Besitz stehenden Hund verkauft habe brauche ich da für keinen Hundehändler.

Auch der Rüde Yumo vom Finkenschlag wurde nicht wie von Ihnen behauptet über Frau Kao nach China verkauft.

Des weiterem bin ich Ihnen gegenüber in keiner Sache Auskunftspflichtig.

Wenn ich zu einer Sache Auskunft erteile dann muss der Wahrheitsgehalt jederzeit nachvollziehbar sein und wird auch mit meinem Namen unterzeichnet.

Ich bitte sie die von Ihnen getätigten Angaben zu entfernen.

Mit freundlichem Gruß

Hans Peter Fetten

Wir freuen uns endlich aufgeklärt zu sein. Es fragt sich warum es so lange gedauert hat, bevor Herr Fetten unsere berechnete Frage beantwortet hat. Gehen wir mal davon aus, dass sich im SV erste Ansätze für eine Kontrolle der Verkaufsaktivitäten eingesetzt hat.

Wo könnten und müssen unsere Vereinsfunktionäre weiter ansetzen um diese Geschäftsfrau zu stoppen bzw. ihre Geschäfte weiter zu beziffern? Sie müssen dem Züchter **Johann Mayer vom Zwinger "von der Jahnhöhe"** befragen. Auch er arbeitet nun seit Jahren mit der Hundehändlerin Kao zusammen. Der Verein muss die Besitzerangaben überprüfen von verschiedenen Hunden wie z.B. Sultan von der Jahnhöhe und Avatar von Media, etc.



Johann Mayer und Josephine Kao, hier gemeinsam rechts abgelichtet auf ein Bild bei der Landesgruppenezuchtschau in Eschenbach

Eine weitere Anlaufstelle für nähere Informationen über die lukrativen Tätigkeiten der taiwanischen Geschäftsfrau liegt bei der **Hundeschule Armstedt:**

Nicole und Klaus Meyer, Hauptstrasse 16, 24616 Armstedt
Tel.: 04324/880900 - 0172/9801222 - km24616@gmail.com

Hier werden weitere Einkünfte realisiert. Zurzeit stehen dort (nach wie vor) **Remo vom Fichtenschlag** und **Omen von Radhaus** auf sogenannter Deckstation. Neben der Ausbildung sorgen Klaus und Nicole Meyer auch für die Deckgelder.

Die Deckeinkünfte für diese zwei Hunde alleine schon, belaufen sich für 2011 + ½ von 2012 bereits auf:

Remo: 64.800 + 43.200 = 108.000 Euro

Omen (gerade erst angefangen) : 18.400 + 41.600 = 60.000 Euro

Zusammen gut für einen Reinerlös von (mindestens!!) 168.000 Euro!!

Diese Umsätze wurden in Deutschland getätigt, und obwohl sie eindeutig „gewerbliche“ Einnahmen darstellen, und deshalb im SV verboten sind, müssen sie sicherlich in Deutschland dem Finanzamt gegenüber deklariert werden.

Dass Frau Kao zuständig ist für diese Einkünfte (Remo vom Fichtenschlag + Omen vom Radhaus), aber auch für Opus vom Radhaus (!!), der wie oben bereits angeführt bei Ottmar Grünwald in Neu-Isenburg auf Deckstation steht, beweist sich alleine schon damit, dass jede Deckanfrage über Frau Kao laufen muss:

Gehen Sie dafür auf die Webseiten der **Hundeschule Armstedt** mittels diesem Link:
<http://www.hundeschule-armstedt.de/aktuell-bei-der-arbeit/remo-vom-fichtenschlag/>

Klicken Sie alsdann auf das obere Bild, dann erscheint weiter unten die Meldung:

Remo vom Fichtenschlag, Omen und Opus vom Radhaus

[Deckanfragen für Omen und Opus vom Radhaus und Remo vom Fichtenschlag bitte direkt an Josephine Kao \(repetition@me.com \)](mailto:repetition@me.com)

Klickt man auf den Hyperlink, öffnet sich das E-Mail-Fenster Ihres E-Mail-Programms, der Empfänger ist dann bereits vorgegeben = repetition@me.com

Und „**Repetition**“ ist bekanntlich der Zwingername von **Josephine Kao**.

Somit ist klar bewiesen, dass sie für alle drei genannten Hunde die Verantwortlichkeit trägt.

Alle bisher genannten Personen haben in irgendeiner Weise mit **Josephine Kao** zu tun. Der Verein sowie die Behörden können hier ansetzen um mehr über die Geschäftsbeziehungen zu erfahren, bzw. diese stillzulegen, weil „Handel und Gewerbe“ im Schosse des Schäferhundevereins verboten sind und etwaige hier getätigte Einkommen nicht dem Fiskus gemeldet wurden!

Stellen Sie sich nun einmal vor, dass der Hundetrainer aus Bayern, **Klaus Sievers**, aus dem Freundeskreis von Winfried Benitz und Nathalie Prachensky, zweimal pro Woche nach Hamburg eingeflogen wird um in der Hundeschule Armstedt von Klaus Meyer den Remo vom Fichtenschlag einen guten Schutzdienst beizubringen/abzurufen, um ihm später bei der Siegerschau auch mit Vertrauen vorführen zu können.

Was das kostet?! Nur um einen Hund wieder als Sieger hinzukriegen!! Werden die Kosten dann von der Steuer abgesetzt? Wer bezahlt das? Tut das die Frau Kao, ich kann mir nicht vorstellen, dass sie ordentlich gewerblich angemeldet ist. Oder bezahlt das der Klaus Meyer? Er ist selber Hundeausbilder, wozu muss jemand dann aus Bayern eingeflogen werden? Und meldet Klaus Sievers seine lukrative Entlohnung samt Spesen dem Finanzamt? Ist ER womöglich auch nicht gewerblich angemeldet (als SV-Mitglied DARF er gar nicht gewerblich angemeldet sein!) und verdient er nur schwarz dazu?!

Viele Fragen bleiben offen, da wo es diesbezüglich keine Fragen geben dürfte, weil im SV Kommerz und Bereicherung, und Gewerbe verboten sind. Wir sind ein Hobbyzuchtverein!

Dass auch Familie **Hans-Jürgen und Andrea Schneider** mit der Frau Josephine Kao intensivst zu tun gehabt haben, wird meinen Lesern sicherlich nach der Geschichte von Toni von der Rieser Perle (siehe bitte dort) nicht entgangen sein. Haben die Schneiders die 80.000 Euro die sie mit dem Verkauf von Toni verdient haben dem Finanzamt ordentlich gemeldet? Hat Ansgar Kartheiser seine Vermittlungsprovision beim FA angegeben? Und hat letztendlich Frau Kao den Betrag den sie vom chinesischen Käufer bekommen hat (200.000 Euro) in Deutschland gemeldet?

EIN FAZIT

Wird der Verein NICHTS gegen die Hundehändlerin Josephine Kao machen?

Was ist dann dafür der Grund?

Wird sie durch Vorstandsmitglied und Vereinszuchtwart **Reinhardt Meyer** in Schutz genommen?

Machen die beiden womöglich „gemeinsame Sache“?

Auch Kartheiser geht weiter seine Geschäfte nach, setzt sich wieder durch, lacht alle ins Gesicht und richtet bald in Trier, wie der Auszug aus dem SID-Info-Dienst unter Beweis stellt:

Veranstaltungen (SID-Veröffentlichung)

Veranstaltungen, die nicht mehr in der SV-Zeitung veröffentlicht werden konnten:

LG10 Rheinland-Pfalz

OG-Prüfungen

4.8.2012

OG - Trier-Porta e.V., Sitz Trier: OG-Gelände, AD, R: **Ansgar Kartheiser**, PL: Astrid Peters, Isseler Str. 50, 54338 Schweich, Tel. 06502 6970, E-Mail: astridpeters2012@web.de

Wie kann er am 4.08.2012 bereits richten, wenn auf die SV-Webseiten wie folgt gemeldet wurde:

SV-HG (07/12)

Wichtige Information !

Aufgrund einer einstweiligen Verfügung des Oberlandesgerichts München vom **10.07.2012** muss der Verein für Deutsche Schäferhunde (SV) e.V. Herrn Ansgar Kartheiser bis zum Abschluss anhängiger Verfahren wieder in der Richterliste des SV führen.

Im Zuge dieser Verfügung musste auch eine „Freigabe für einen Auslandseinsatz eines SV-Richters“ erteilt werden.

Die SV-Hauptgeschäftsstelle

Die Einstweilige Verfügung wurde erst datiert auf den **10.07.2012**, wie kann Herr Kartheiser dann bereits eine Richterfreigabe bekommen haben, wenn die Regeln des SV erwarten, dass die Richterfreigabe mindestens 4 Wochen vor dem geplanten Termin vorliegen müsste?

Auszug SV-Webseiten unter Formulare Amtsträger:

Antrag auf Freigabe eines/einer SV-Richter/in

Application for the Release of a SV Judge / Demande d'un juge SV / Solicitud para la autorización de un juez para

la SV (Asociación de Perros Pastores Alemanes)

Der Antrag für die Veranstaltung muss mindestens 4 Wochen vor dem geplanten Termin vorliegen!

The application for the event must be submitted **at least 4 weeks** before the scheduled date!

La demande concernant la manifestation doit être déposée **au moins 4 semaines** avant le délai prévu!

La solicitud para el acto tiene que presentarse **por lo menos 4 semanas antes** de la fecha prevista!

Was für eine Lachnummer ist dieser Verein!?

Unsere Regeln sind für manche Leute alle nur Makulatur!

Hat man vergessen oder übersehen, dass Kartheiser mit seinem Busenfreund und Züchtermgemeinschaftskollege Bernd Weber unter der Führung von Reinhardt Meyer und mit der Hundehändlerin Josephine Kao gemeinsam, schon einmal die Plätze bei der Siegerschau im Voraus verkauft haben? Siehe dazu der Kaufvertrag von Toni von der Rieser Perle.

Warum hat der Verein sich zwei Jahre später noch immer nicht von diesen Verbrechern getrennt?

Man muss davon ausgehen, dass bestimmte Kreise NICHT angerührt werden, weil sie alle gemeinsame Sache machen. Der SV fehlt es an Integrität, man würde erwarten, dass ein neugewähltes Vorstandsmitglied mit einem ehemaligen Polizeifunktionär gut besetzt wäre, deshalb richten wir unsere Informationen nun an Herrn Nikolaus Waltrich. Er kann unmöglich untätig bleiben, wenn ihm so viele detaillierte (und bewiesene) Informationen angereicht werden.

Wir hoffen, dass er diese Informationen genauestens überprüfen wird und die Bereicherung im SV endlich Einhalt gebieten wird.

In diesem Sinne, mit freundlichen Grüßen,

Jan Demeyere
SV-Mitglied, Landesgruppe 16 Ausland
B-8570 Vichte

www.bloggen.be/hd